Kreisliga

TSV Günterfürst 1909 : TTC Langen-Brombach III
Freitag, 03.02.2023, 20:30 Uhr

TSV Günterfürst 1909 stockt Punktekonto in der Kreisliga auf

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des TSV Günterfürst 1909 am vergangenen Freitag in der Kreisliga beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Spielentscheidend war insbesondere das obere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 12. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Naas / Weber. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Oliver Naas nun 8 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Auf dem falschen Fuß erwischten Naas / Weber ihre Gegner Göttmann / Jäger beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Da gab es nichts zu rütteln. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Siebenschuh / Schenk und Zimmermann / Wolf, die Siebenschuh / Schenk letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Dreher / Schuster konnten Walther / Kranz anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte wenig später Oliver Naas bei seinem 3:2 gegen Maik Göttmann zu verrichten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Naas mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Völlig ungefährdet war der Sieg von Christian Weber gegen René Zimmermann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 11:5, 10: 12, 11:2 nicht verloren. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Lars Siebenschuh konnte im Spiel gegen Frank Wolf einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Zwar brachte Louis Dreher Thomas Schenk phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Thomas Schenk mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Patrick Schuster war für Sebastian Walther am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Thomas Kranz verpasste es mit einem 11:13, 13: 11, 8:11, 5:11 gegen Andreas Jäger, einen Punkt für sein Team zu erringen. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TSV Günterfürst 1909 und des TTC Langen-Brombach III in die Box. Beim wenig später folgenden 11:9, 11:7, 11:7 gegen René Zimmermann fand Oliver Naas von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. 11:8, 14:16, 8:11, 11:6, 11:7 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Christian Weber und Maik Göttmann die Schläger kreuzten. Bei der 1:3-Niederlage gegen Louis Dreher hatte Lars Siebenschuh nur im ersten Satz eine Chance. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Unglücklich war Thomas Schenk in der Partie gegen Frank Wolf, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Sebastian Walther beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Andreas Jäger. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Thomas Kranz in seinem Einzel gegen Patrick Schuster etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.02.2023 (03:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. In vier Sätzen siegten dann Naas / Weber gegen Zimmermann / Wolf und gaben dabei nur einen Satz her. Damit war der 9. Punkt für den TSV Günterfürst 1909 im Kasten.

Durch diesen Sieg hat der TSV Günterfürst 1909 in der Saison nun 8 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 10.02.2023 gegen den SV Ober-Kainsbach II bevor. Für den TTC Langen-Brombach III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Ober-Kainsbach II am 17.02.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 6:20 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TSV Günterfürst 1909
Doppel: Naas / Weber 2:0, Siebenschuh / Schenk 1:0, Walther / Kranz 0:1
Einzel: O. Naas 2:0, C. Weber 2:0, L. Siebenschuh 1:1, T. Schenk 1:1, S. Walther 0:2, T. Kranz 0:2
TTC Langen-Brombach III
Doppel: Zimmermann / Wolf 0:2, Göttmann / Jäger 0:1, Dreher / Schuster 1:0
Einzel: R. Zimmermann 0:2, M. Göttmann 0:2, L. Dreher 1:1, F. Wolf 1:1, A. Jäger 2:0, P. Schuster 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.02.2023 (03:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").